

Den Erfolg bievon habt Ibr sofort, mit Bepfolus Protocoll, sowohl an Uns selbst, als, zu Unserer Herzoglichen Landrechnungs-Deputation unterthänigst zu bertichten, und Such von Lezterer, in Ansehung des Bewilligten, des weitern zu gewärtigen, so sot aber die Worfebr zu treffen, daß an den Maulbronnischen Annts-Pfleger Fischer zu Durrmenz, welchen Wir zum Kasser swohl der Enschädigungsund Kolletten; als auch der eingehenden Beptrags-Gelber zu den Brand-Schutz-Abraumgs-Kossen bereits gnädigst ausgesiellt haben, die von iedem Ober- und Stab-Annt verwilligte Beptrags-Gelber urfundlich eingelindt werben.

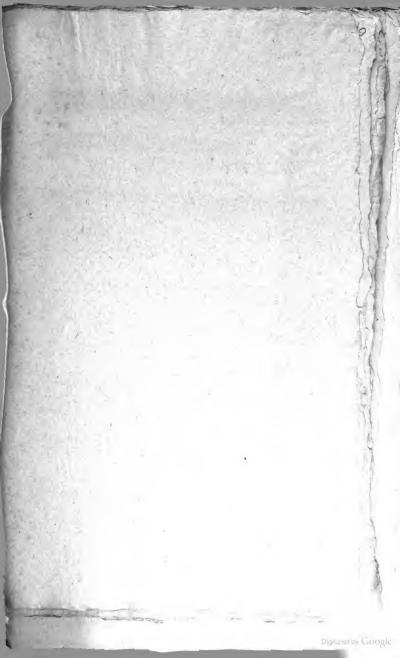
Melden Wir in Gnaben, womit Wir Cuch flets wohl bengethan verbielben. Hobenheim ben 7. September 1791

the property of the control of the property of the

A second second second

-1-0

1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1



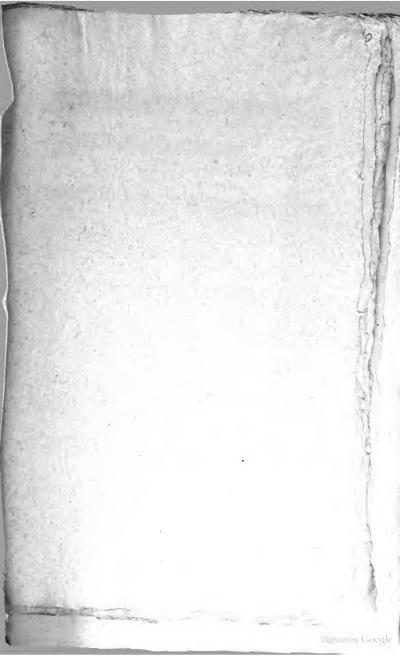
Den Erfolg bievon habt Ibr sofort, mit Bepfchluß Protocolli, sowohl an Uns selbst, als, au Unserer Herzoglichen Landrechnungs: Deputation untendanigst au berichten, und Such von Lezterer, in Ansehung des Bewilligten, des weitem zu gewärtigen, so sort aber die Worfebr zu tressen, das an den Maulbronnischen Amtes Pfleger Fischer zu Dürrmenz, welchen Wir zum Kasser sowohl der Ensschädigungs und Kollesten, als auch der eingehenden Beptrages Gelber zu den Brande Schutz Abraumges Kossen Setzeit gnädigst ausgesiellt haben, die von jedem Oberz und Stab Amt verwilligte Beptrages Gelber urfundlich eingesandt werden.

Melden Wir in Snaben, womit Wir Cuch fiets wohl bergethan verbleiben. Hobenheim ben 7. September 1791

The second secon

11+01 11-01 11-01

and the same



Den Ersolg bievon babt Ihr sofort, mit Berichtuß Protocolli, sowohl an Uns seibst, au Unserer Hetzeglichen Landrechnungs-Deputation umeridanisst zu berichten, und Such von Lezterer, in Ansehung des Bewilligten, des weitern zu gewättigen, so sort aber die Wortebr zu tressen, das an den Maulbronnischen Annts-Pfleger Fischer zu Dürrmenz, welchen Wir zum Kasser sowohl der Entschädigungsund Kollesten als auch der eingekenden Beptrags-Gelder zu den Brand-Schutz-Abräumungs-Kosen bereitst gnädigst aufgestellt haben, die von jedem Ober und Stad Annt verwilligte Beptrags-Gelder urkundlich einzesandt werden.

Melben Wir in Snaben, womit Wir Cuch fiets wohl bengethan verbleiben. Hobenheim ben 7. Ceptember 1791

Comment of the State of the Sta

CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR O



Den Erfolg bievon habt 3hr fofort, mit Berichluß Protocolli, fowobl an Uns felbft, ale au Unferer Bergoglichen Lanbrechnunge Deputation unterthanigft au berichten, und Gud von Legterer, in Unfebung bes Bewilligten, bes weitern au gewartigen, fo fort aber bie Borfebr ju treffen, bag an ben Maulbronnifden Amts-Pfleger Fifcher ju Durrmeng, welchen Wir zum Raffier fowohl ber Entschabigungs. und Rolleften : als auch der eingebenden Beptrage : Gelber au ben Brand : Schutte Abraumunge Roften bereite anabiaft aufgefiellt baben , bie - von iebem Ober : und Ctab : Amt verwilligte Beverage : Gelber urfunblich eingefandt werben.

Melben Wir in Gnaben, womit Wir Guch fiets wohl bevgethan verbleiben. Sobenbeim ben 7. Ceptember 1791 To Communication 1791

and the state of t

the state of the s

ord Commence The sall to the sale of the sa

And a Chapter of the

0 - 1 - 0 - 1 - 0 - 1 - 0 - 1

to primary many the sales and a second secon



Den Erfolg blevon babt Ibr sofort, mit Bevichlus Protocolli, sowohl an Uns felbst, als, zu Unseret Herzoglichen Landrechnungs-Deputation unverthänigst zu berichten, und Such von Lezterer, in Ansehung des Bewilligten, des weitem zu gewärtigen, so fort aber die Borfebr zu treffen, daß an den Maulbronnischen Amts-Pfleger Fischer zu Durrmenz, welchen Wir zum Kasser swohl der Entschädigungs- und Kollesten als auch der eingehenden Bewtrags-Gelber zu den Brand-Schutz-Abraumungs-Kossen bereits gnädigst ausgestellber, die - von jedem Ober- und Stab-Amt verwilligte Beytrags-Gelber urkundich eingesande werben.

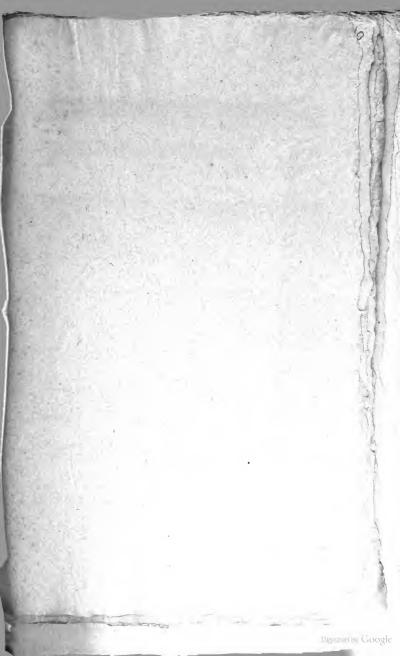
Melben Wir in Snaben, womit Wir Cuch fiets wohl bergethan verbleiben. Hobenheim ben 7. Ceptember 1791

and the street of the way of the contract of the

The state of the s

M. Albert Pords in the second

Fine the total and the second of the second



Den Erfolg bievon habt 36r fofort, mit Bevichluß Protocolli, fowobl an Uns felbft, ale au Unferer Bergoglichen Landrechnunge Deputation unterthanigft au berichten, und Guch von Legterer, in Unfebung bes Bewilligten, bes weitern au gewartigen, fo fort aber die Borfebr gu treffen , baf an ben Maulbronnifchen Umts-Pfleger Kifcher ju Durrmeng, welchen Wir gum Raffier fowohl ber Entschabigungs. und Rolleften : als auch ber eingehenden Beptrage : Gelber ju ben Brand : South Abraumunge Roften bereits gnabigft aufgefiellt baben, bie - von jedem Ober und Ctab : Amt verwilligte Beptrage : Gelber urfunblich eingefandt werben.

Melben Wir in Gnaben, womit Wir Gud fiets wohl bevgethan verbleiben. Hobenheim ben 7. Ceptember 1791

A CONTRACT OF THE RESERVE OF THE PARTY OF TH Continuos de al come de la come d

were the second of the second

No the Art San Street Street San Street Street

Son Gottes Gnaden CANQ, Herzog zu Wirtemberg und Teef ze. ze.

Unfern Gruß zuvor, Liebe Getreue!

uch ist verbin befannt, welchergestalten über dem Maulbronnischen Ames Der Weissach in der Nacht vom 6. auf den 7, Juni biese Jahre ein solch grosses Brand-Unglus ergangen, daß in Zeit von wenigen Stunden 104 Gebäude, mithinder beträchtlichste Theil des Orts, worunter auch das Rathhaus begriffen ist, ein Raub der Flammen geworden sind.

Bie nun nicht nur bie Rommun Weiffach felbft , fondern auch deffen verunglutte Immobner, welche groftentbeils aus febr armen und unbemittelten Derfonen befieben , auffer bem an ihren Gebauben erlittenen betrachtlichen Brand-Schaben , welchen fie aus ber allgemeinen Branbichabens : Berficherungs : Raffe erhalten, auch. neben bem erlittenen nicht minder beträchtlichen Mobiliar-Berluft von 14.551 fl. noch über bif, burch ben febr groffen Aufmand, ben fie auf die Abraumung bes Brands fcutte von ben gablreichen Brandfiatten, theile fcon gemacht - theile noch weiter au machen haben, in einen ihre Rrafte weit überfleigenben Roffen verfezt worben, mitbin biefelbe zu beren Beftreitung einer befonbern weitern Benbulfe und Unterfiugung allerbinge bochlich bedurfen; Go begen Wir, ben biefen vorliegenden gang befondern 11 mffanten, au ben familichen Statten und Aemtern Unferer Bergoglichen Lande bas gnabigfte Bertrauen, baß fie fich von felbften werben bereitwillig finden laffen. Die fe verunglufte Kommun und ihre-burch diefen Brand, in ben groffesien Sammer perfeate Annwohner biergu. burch fremwillige milbe Bentrage, fo, wie es bereits fcon, ben andern betrachtlichen Brant - Unglufe - Rallen, ju Unferem anabigffen Wohlgefallen, gefdeben ift, ju unterfingen; Und ift baber anmit Unfer gnabigfler Befehl an Gud, 3br follet biefe Angelegenheit, nach jener Unferer bochften Abficht, ben Magiftraten und Amte : Teputirien ber Guch gnabigft anvertrauten Stabte und Memter beborig vortragen, und biefelbe, burch bienliche Borfiellung, babin gu bewegen, trachten, baf fie, auch in gegenwartigem Fall, gegen bie Rommun Weiffach und ibre Berunglutte Innwohner fich willfabrig erzeigen, und ihnen, flatt ber Da. tural. Praftation, mit fremwilligen - bem Berbaltniß ihrer Rrafte gemaffe Gelba Bentragen ju Beffreitung ber Brand : Schutt : Abraumungs : Roften aus ben Bemeinde : Raffen an Sand zu geben, fich entichlieffen mogen.

DUIT